

ANTRAG ALMFÖRDERUNGSPROGRAMM Nationalpark Hohe Tauern Kärnten 2024

Dieses Antragsformular ist für jene Almen die der automatischen Datenübermittlung durch die Landwirtschaftskammer Kärnten **nicht zugestimmt** haben.

<i>Name der Alm:</i>		<input type="checkbox"/> <i>Gemeinschaftsalm</i> <input type="checkbox"/> <i>Privatalm</i>
<i>Almbetriebsnummer:</i>		<i>Gemeinde:</i>

<i>Almbewirtschafter:in</i>		
<i>Geburtsdatum</i>		
<i>Straße,</i>		
<i>Postleitzahl, Ort:</i>		
<i>Telefon Nr.:</i>		
<i>E-Mail:</i>		
<i>Bankverbindung – IBAN:</i>		

Antrag GVE-Prämie ☐

Antrag Almerhaltungsbeitrag ☐

Auftriebszahlen 2024 gemäß vorgelegter Auftriebsliste mit Stichtag 15.07.2024

Es findet der aktuell gültige GVE-Schlüssel der Anhänge zur Sonderrichtlinie des BML für das Agrarumweltprogramm ÖPUL 2023 Anwendung.

Folgende Tierarten finden Berücksichtigung:

Tierart	RGVE-Schlüssel	Stück (Bewirtschafter)	davon Stk. „Lehnvieh“ (NPV)	RGVE (Bewirtschafter)	Anteil der aufgetriebenen RGVE im Schutzgebiet in % (NPV)	prämien- fähige RGVE (NPV)
Rinder unter ½ Jahr	0,4					
Rinder ½ bis 2 Jahre	0,6					
Rinder ab 2 Jahre	1,0					

<i>Zwergzebu und andere Zwergrinder unter ½ Jahr</i>	0,2					
<i>Zwergzebu und andere Zwergrinder ½ bis unter 2 Jahre</i>	0,3					
<i>Zwergzebu und andere Zwergrinder ab 2 Jahre</i>	0,5					
<i>Schafe unter 1 Jahr</i>	0,07					
<i>Schafe über 1 Jahr</i>	0,15					
<i>Ziegen unter 1 Jahr</i>	0,07					
<i>Ziegen über 1 Jahr</i>	0,15					

Tierart	RGVE- Schlüssel	Stück (Bewirt- schafter)	davon Stk. „Lehnavieh“ (NPV)	RGVE (Bewirt- schafter)	Anteil der aufgetriebenen RGVE im Schutzgebiet in % (NPV)	prämien- fähige RGVE (NPV)
----------------	----------------------------	---	---	--	--	---

Pferde, Ponys, Esel und „Kreuzungen“

Rassen mit Widerristhöhe bis 1,48 m und Endgewicht bis 300 kg:

<i>Fohlen unter ½ Jahr</i>	0,2					
<i>Jungtiere ½ bis unter 3 Jahre</i>	0,3					
<i>Stuten, Hengste, Wallache ab 3 Jahre</i>	0,5					

Rassen mit Widerristhöhe über 1,48 m und/oder Endgewicht über 300 kg:

<i>Fohlen unter ½ Jahr</i>	0,4					
<i>Jungtiere ½ bis unter 3 Jahre</i>	0,6					
<i>Stuten, Hengste, Wallache ab 3 Jahre</i>	1,0					

Lamas und andere Neuweltkamele

<i>Lamas und andere Neuweltkamele unter 1 Jahr</i>	0,07					
<i>Lamas und andere Neuweltkamele ab 1 Jahr</i>	0,15					

Gesamt:

--	--	--

Almweidefläche in ha:	
Bruttofläche in ha:	
Verhältnis RGVE/ Almweidefläche ¹ :	
Auszahlungsfähige RGVE:	

GVE-Prämie [€]:	
Almerhaltungsbeitrag [€]:	
Gesamtauszahlung [€]:	

Die Errechnung des Anteiles aufgetriebener RGVE im Schutzgebiet (%) erfolgt auf Basis der Arbeit von „Egger, G., Dubbert, M., Aigner, S., Melcher, D. & Gruber, A. (2015): Almwirtschaft, Biodiversität & Nationalpark, gestern - heute - morgen. Iststand und Zukunft der Almwirtschaft im Nationalpark Hohe Tauern Kärnten“).

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich folgende Dokumente gelesen und zur Kenntnis genommen habe:

- „Allgemeinen Richtlinien betreffend die Gewährung von Förderungen des Kärntner Nationalparkfonds Hohe Tauern“
- „Förderrichtlinie Almförderungsprogramm Nationalpark Hohe Tauern Kärnten“
- „Information aus Anlass der **Erhebung personenbezogener Daten** (Artikel 13 DSGVO) – Gewährung von Leistungen gem. §16 Kärntner Nationalpark- und Biosphärenparkgesetz“

Ort, Datum	Name	Unterschrift
------------	------	--------------

¹ Ist das Verhältnis > 1,3 wird der Förderantrag abgewiesen. Ist das Verhältnis zwischen 1 und 1,3 wird die GVE-Prämie für maximal 1,00 RGVE je Hektar Almweidefläche, maximal jedoch im Ausmaß der Almweidefläche gewährt.